

1 Allgemeine Daten

Produktbeschreibung / Anwendung

Xtron 6.5 ist eine gebrauchsfertige, leicht elastifizierte, farbige, emissionsarme 2-K Versiegelungsmasse aus hochwertigem Polyurethanharz. Aus Xtron 6.5 werden nach dem Mischen mit dem zugehörigen Härter Versiegelungen und abriebfeste Dünnbeschichtungen (0,15 - 0,3mm) hergestellt.

Xtron 6.5 ist UV beständig und besonders für Deckbeschichtungen von Böden mit rauer Oberfläche geeignet.

Xtron 6.5 wird als farbige Versiegelung für Flächen mit mittlerer mechanischer Beanspruchung eingesetzt wie z.B. Produktionshallen und Parkdecks. Xtron 6.5 kann auch für die Parkhausbeschichtungen OS11 + OS 8 als Deckversiegelung eingesetzt werden.

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. Alle Spuren von Öl, Fetten, Farbresten, Chemikalien, Algen und Zementschlämme sollten entfernt werden. Grundsätzlich muss geprüft werden, ob der Untergrund offenporig, porös oder ähnliches ist, da es in diesen Fällen zu Blasen- bzw. Porenbildung in der Beschichtung kommen kann. Dies ist vom Verarbeiter zu prüfen und ggf. zu beseitigen.

Vor der Applikation von Xtron 6.5 muss der eventuelle überschüssige Sand aus der vorangegangenen Schicht entfernt werden.

Es ist darauf zu achten, dass keine Silikonhaltigen oder andere reaktionsstörende Stoffe vor und während der Aushärtungsphase mit Xtron 6.5 in Berührung kommen.

Verarbeitung

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-K Gebinden geliefert. Vor dem Verarbeiten muss das Material in jedem Fall mindestens auf die Umgebungstemperatur (Raum- und Bodentemperatur) erwärmt werden.

Die A-Komponente ist mindestens 1 - 2 Minuten aufzurühren. Anschließend ist die B-Komponente restlos in die A-Komponente zu entleeren. Beide Komponenten sind mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 - 3 Minuten zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopt und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden.

Xtron 6.5 wird portionsweise mit einer Kaubspachtel aufgetragen und mit einer kurzflorigen Plüschwalze nachgewalzt.

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Deckschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen und Absaugen des Schleifstaubes möglich.

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere Xtron Pflegeanleitung an.

Technische Daten		
Flüssige Mischung (A+B)		
1	Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	25 kg Gebinde
2	Farben	Xtron Farbkarte, weitere auf Anfrage
3	Haltbarkeit / Lagerung	6 Monate bei 5–20°C, in jedem Fall (auch während des Transports) frostfrei , vor direkter Sonneneinstrahlung schützen

Technische Daten		
Flüssige Mischung (A+B)		
1	Dichte (20°C)	ca. 1,23 g/cm ³
2	Verarbeitungszeit (20°C)	ca. 15 Minuten
3	Verarbeitungs- / Material- und Raumtemperatur	12–25°C (min. 3 Grad über dem Taupunkt auch während Verlegung und Aushärtung)
4	Materialverbrauch / Arbeitsgang (je nach Untergrund)	ca. 600–800 g/m ²
5	Begehrbarkeit (20°C)	nach ca. 18–24 Stunden
6	Folgebeschichtung (20°C)	innerhalb 24 Stunden
7	Rel. Luftfeuchtigkeit	< 80% während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungsphase

Technische Daten		
Ausgehärtetes Material		
1	Biegezugfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 190)	45 N/mm ²
2	Druckfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 109)	75 N/mm ²
3	Haftabzugsfestigkeit (DIN ISO 4624)	> 1,5 N/mm ²
4	Abriebbeständigkeit (DIN 53754 / ASTM D 1044)	74 mg / 1.000 Zyklen
5	Shore-D-Härte (DIN 53505 / ASTM D 2240)	65
6	Lichteinheit (DIN EN ISO 105-B02)	7 (Skala 1-8, 8=sehr gut)
7	volle Belastbarkeit mechanisch (20°C) chemisch (20°C)	nach 7 Tagen nach 28 Tagen

Farbton

Geringe Farbabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Einige helle Farbtöne (z.B. Gelb, Orange) können eine eingeschränkte Deckkraft aufweisen. Hier sind ggfs. mehrere Arbeitsgänge erforderlich, um die gewünschte Deckung zu erreichen.

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Hautkontakt mit Flüssigarzen kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Allergien führen.

Hinweise

Bei den Kenndaten handelt es sich um von uns ermittelte ca. Werte, die nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen haben. Aus dem Produktdatenblatt können deshalb keine Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Hier wird eine regelmäßige Wartung empfohlen.

Verbrauchsmengen, Verarbeitungszeit, Begehbarkeit und Erreichen der Belastbarkeit sind temperatur- und objektabhängig.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass ausschließlich die neueste Fassung des technischen Datenblattes gültig ist bzw. alle älteren Datenblätter ersetzt.

Wichtiger Hinweis

Von entscheidender Bedeutung neben der Umgebungstemperatur ist die Bodentemperatur.

Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen. Dadurch verlängert sich die Überarbeitungs- und Begehbarkeitszeiten.

Durch höhere Viskosität der Produkte, erhöht sich auch der Materialverbrauch. Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die chemischen Reaktionen und die Überarbeitungs- und Begehbarkeitszeiten verkürzen sich.

Das Material ist grundsätzlich während der Verarbeitung vor Wasserbeaufschlagung zu schützen. Des Weiteren ist das Material nach der Applikation ca. 24 Std (bei 20°C) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Innerhalb dieser Zeit kann die Beaufschlagung mit Wasser zu optischen und technischen Beeinträchtigungen an der Oberfläche führen.

Grundsätzlich vor rückseitiger und drückender Feuchtigkeitseinwirkung auch während der Nutzung schützen.

Rechtshinweise:

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann keine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung aus welchen Gründen und / oder Rechtsverhältnissen auch immer von ZB ESTRICH-CHEMIE GmbH übernommen werden. Im Übrigen gelten die jeweiligen neuesten allgemeinen Geschäftsbedingungen der ZB ESTRICH-CHEMIE GmbH, die von uns angefordert werden können. Änderungen der Produktspezifikationen behalten wir uns ausdrücklich vor.

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie):

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Xtron 6.5, im gebrauchsfertigen Zustand ist <500g/l VOC.

GIS Code: PU 50

Weitere Informationen zum Giscode erhalten Sie bei Wingis online unter <http://www.wingis-online.de/wingisonline/>

Kunstharzestrich/-beschichtung für Innenanwendung in Gebäuden (Aufbauten gemäß techn. Merkblätter)	
Brandverhalten:	BFL-S1
Wasserdurchlässigkeit:	NPD ²
Verschleißwiderstand (Abrasion Resistance):	NPD ²
Haftzugfestigkeit (Bond):	B 1,5
Schlagfestigkeit (Impact Resistance)	IR 4
Trittschallisolierung:	NPD ²
Schallabsorption:	NPD ²
Chemische Beständigkeit:	NPD ²

2) NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt